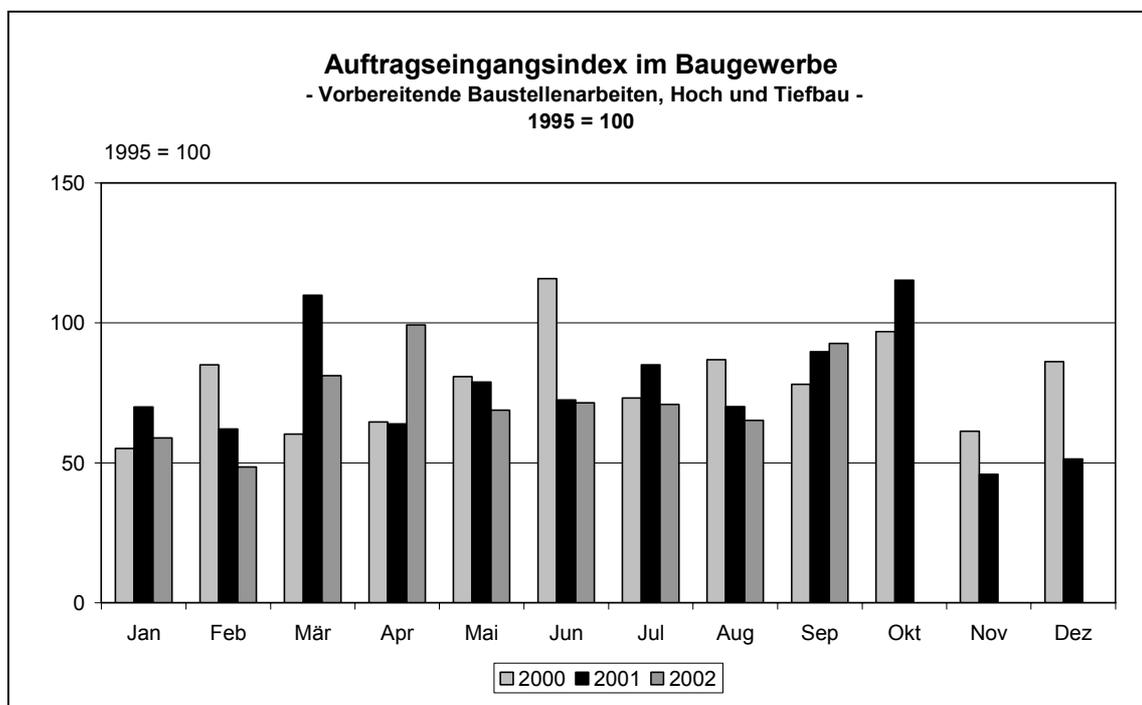


Baugewerbe im September 2002

- A) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
- B) Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe



Ausgegeben im Dezember 2002

Einzelpreis 2,50 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2002.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sowie "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 93. Zum Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus (u.a. Zimmerei und Dachdeckerei), ferner Straßenbau, Wasserbau und Spezialbau.

Das Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" umfasst u.a. Bauinstallation, Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.¹⁾

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau". Eine entsprechende Aufschätzung der im Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschließlich angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angeleiteten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Büro­tätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 des Umsatzsteuergesetzes. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Baugewerbe, Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau:

Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtskreises durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultierten z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

1) Siehe Wirtschaftsverzeichnis.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

A. VORBEREITENDE BAUSTELLENARBEITEN, HOCH- UND TIEFBAU

A 1 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Sept. 2001	Sept. 2002	August 2002	Jan. bis Sept.		Veränderungen in %		
						Sept. 2002	Sept. 2002	Jan. bis Sept.. 02
				2002	2001	gegenüber		
						August 2002	Sept. 2001	Jan. bis Sept. 01
Tätige Personen (Anzahl)								
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mit helfende Familienangehörige	386	349	349	356	380	±0	-9,6	-6,5
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 127	2 105	2 113	2 116	2 158	-0,4	-1,0	-2,0
Facharbeiter (Tarifgruppen I,II,III a-c) ¹⁾	5 535	5 312	5 290	5 279	5 592	+0,4	-4,0	-5,6
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	2 525	2 372	2 391	2 403	2 503	-0,8	-6,1	-4,0
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	636	582	568	546	617	+2,5	-8,5	-11,4
Beschäftigte insgesamt	11 209	10 720	10 711	10 699	11 250	+0,1	-4,4	-4,9
darunter: ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)	802	723	735	724	775	-1,6	-9,9	-6,5
Löhne und Gehälter (in 1 000 EUR) *								
Bruttolohnsumme²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister	18 667	18 185	19 084	154 938	167 845	-4,7	-2,6	-7,7
Bruttogehaltssumme²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende, ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister und Meister	6 265	7 308	6 546	58 728	64 491	+11,6	+16,7	-8,9
Bruttolohn- und -gehaltssumme zusammen	24 932	25 493	25 630	213 666	226 079	-0,5	+2,3	-5,5
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std.)								
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	440	426	397	3 279	3 451	+7,3	-3,2	-5,0
Gewerblicher und industrieller Hochbau ³⁾	208	237	238	1 845	1 993	-0,4	+13,9	-7,4
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	2	3	1	16	16	+200,0	+50,0	±0
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	17	13	6	83	113	+116,7	-23,5	-26,5
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftraggeber)	42	74	53	363	432	+39,6	+76,2	-16,0
Tiefbau								
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau	97	78	88	770	892	-11,4	-19,6	-13,7
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	23	26	23	185	181	+13,0	+13,0	+2,2
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	167	154	133	1 061	1 333	+15,8	-7,8	-20,4
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	211	191	180	1 594	1 664	+6,1	-9,5	-4,2
Gesamter Hochbau¹⁾	709	753	695	5 586	6 005	+8,3	+6,2	-7,0
Gesamter Tiefbau	498	449	424	3 610	4 071	+5,9	-9,8	-11,3
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 207	1 202	1 119	9 196	10 076	+7,4	-0,4	-8,7
Arbeitstage								
Arbeitstage	20	21	21	187	187	±0	+5,0	±0

* Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 2 Umsatz* in 1 000 EUR**

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Sept. 2001	Sept. 2002	August 2002	Jan. bis Sept.		Veränderungen in %		
						Sept. 2002	Sept. 2002	Jan. bis Sept. 02
				gegenüber		August 2002	Sept. 2001	Jan. bis Sept. 01
				2002	2001			
BAUGEWERBLICHER UMSATZ								
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	27 876	43 825	39 626	315 781	203 333	+10,6	+57,2	+55,3
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	15 862	20 172	26 293	158 621	156 866	-23,3	+27,2	+1,1
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	375	537	213	3 223	1 981	+152,1	+43,1	+62,7
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	1 158	1 469	690	8 219	10 994	+112,9	+26,8	-25,2
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	5 943	8 436	8 138	52 800	41 511	+3,7	+41,9	+27,2
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	7 479	5 583	6 870	53 497	61 334	-18,7	-25,3	-12,8
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	1 344	2 474	2 544	15 388	11 836	-2,8	+84,1	+30,0
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	16 272	13 982	11 708	94 392	112 669	+19,4	-14,1	-16,2
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	20 022	17 634	16 443	133 508	129 411	+7,2	-11,9	+3,2
Gesamter Hochbau ¹⁾	51 215	74 439	74 960	538 644	414 686	-0,7	+45,3	+29,9
Gesamter Tiefbau	45 116	39 673	37 565	296 785	315 249	+5,6	-12,1	-5,9
BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT	96 331	114 112	112 525	835 429	729 935	+1,4	+18,5	+14,5
SONSTIGER UMSATZ INSGESAMT	2 700	3 551	2 752	22 183	23 188	+29,0	+31,5	-4,3
GESAMTUMSATZ	99 032	117 663	115 277	857 612	753 122	+2,1	+18,8	+13,9

* Ohne Umsatzsteuer. ** Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 3 Kreisergebnisse* September 2002

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Stadtverband Saarbrücken	Landkreis				
				Merzig-Wadern	Neunkirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	135	48	13	31	16	20	7
Beschäftigte	Anzahl	6 780	2 040	562	1 868	685	1 102	523
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	759	222	68	216	79	114	58
Hochbau ¹⁾	1 000	364	146	31	81	34	72	1
darunter: Wohnungsbau	1 000	102	38	10	22	10	20	1
Tiefbau	1 000	395	76	37	135	45	42	57
Bruttolohn- und -gehaltsumme	1 000 EUR	18 123	5 152	1 459	5 380	1 805	3 089	1 238
Gesamtumsatz ²⁾	1 000 EUR	79 998	18 837	6 199	20 341	5 632	23 070	5 921
Auftragseingang ²⁾	1 000 EUR	73 666	12 696	3 834	14 420	7 773	27 015	7 926

* Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 2) Ohne Umsatzsteuer.

A 4 Auftragseingang* in 1 000 EUR**

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Sept. 2001	Sept. 2002	August 2002	Jan. bis Sept.		Veränderungen in %		
						Sept. 2002	Sept. 2002	Jan. bis Sept. 02
				gegenüber		August 2002	Sept. 2001	Jan. bis Sept. 01
				2002	2001			
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	5 803	6 025	4 675	71 887	82 810	+28,9	+3,8	-13,2
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	28 965	18 131	10 833	141 443	162 682	+67,4	-37,4	-13,1
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	0	22	1 778	2 235	334	-98,8	x	x
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	437	374	477	4 571	4 865	-21,6	-14,4	-6,0
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	10 514	7 694	1 205	34 942	48 774	+538,5	-26,8	-28,4
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	3 110	7 453	6 016	49 806	44 073	+23,9	+139,7	+13,0
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	1 479	2 911	1 021	11 419	8 723	+185,1	+96,9	+30,9
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	7 791	14 900	12 154	87 534	76 204	+22,6	+91,2	+14,9
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	13 243	16 156	13 671	118 096	128 972	+18,2	+22,0	-8,4
Gesamter Hochbau ¹⁾	45 719	32 246	18 968	255 078	299 466	+70,0	-29,5	-14,8
Gesamter Tiefbau	25 622	41 420	32 862	266 855	257 973	+26,0	+61,7	+3,4
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT	71 341	73 666	51 830	521 933	557 439	+42,1	+3,3	-6,4
davon: aus dem Saarland	56 768	61 007	45 029	419 538	448 511	+35,5	+7,5	-6,5
aus anderen Bundesländern	14 573	12 659	6 801	102 395	108 927	+86,1	-13,1	-6,0

* Ohne Umsatzsteuer. ** Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 5 Auftragsbestand* 3.Quartal** 2002 in 1 000 EUR***

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	3. Quartal 2002	2. Quartal 2002	1. Quartal 2002	3. Quartal 2001	Veränderung in %	
					3. Quartal 2002 geg.	
					2. Quartal 02	3. Quartal 01
Hochbau						
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	37 219	59 405	62 176	75 397	-37,3	-50,6
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	54 916	71 967	79 466	68 076	-23,7	-19,3
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	6 881	8 055	9 083	12 033	-14,6	-42,8
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	5 941	7 636	7 267	4 594	-22,2	+29,3
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	36 763	45 050	50 168	47 008	-18,4	-21,8
Tiefbau						
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	26 756	27 780	20 388	26 286	-3,7	+1,8
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	2 049	3 772	6 906	4 528	-45,7	-54,7
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	42 773	35 448	34 084	47 585	+20,7	-10,1
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	77 917	79 009	86 839	71 362	-1,4	+9,2
Gesamter Hochbau ¹⁾	141 720	192 113	208 160	207 108	-26,2	-31,6
Gesamter Tiefbau	149 495	146 009	148 217	149 760	+2,4	-0,2
AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT	291 215	338 122	356 377	356 869	-13,9	-18,4
davon: aus dem Saarland	218 759	241 113	253 418	228 274	-9,3	-4,2
aus anderen Bundesländern	72 456	97 009	102 959	128 595	-25,3	-43,7

* Ohne Umsatzsteuer. ** Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. *** Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

B. BAUINSTALLATION UND SONSTIGES BAUGEWERBE *

B 1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 3. Quartal 2002

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Baugewerblicher Umsatz ²⁾	Gesamtumsatz ²⁾
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
45.31.0	Elektroinstallation	25	1 108	370	7 366	21 957	22 772
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	6	177	60	1 403	5 457	5 457
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	27	1 101	306	6 923	20 927	21 528
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	12	285	88	2 017	4 876	4 878
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	7	244	86	1 727	4 672	4 690
45.43.3	Estrichlegerei	3	136	33	854	2 956	2 963
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	11	316	117	2 182	6 004	6 012
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	9	259	86	1 808	5 818	6 091
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	100	3 626	1 146	24 280	72 667	74 391

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 2 Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾
		Veränderung 3. Quartal 2002 zu 3. Quartal 2001 in %			Veränderung 1. - 3. Quartal 2002 zu 1. - 3. Quartal 2001 in %		
45.31.0	Elektroinstallation	-1,6	-5,9	2,2	1,0	-4,4	2,5
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	-6,3	-3,2	34,9	-3,1	-1,7	1,9
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	-5,8	-6,7	-10,8	-4,8	-9,5	-11,2
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	-2,1	-8,3	-13,6	-3,4	-9,3	-14,2
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	3,8	-5,5	-11,1	1,1	-4,9	-14,1
45.43.3	Estrichlegerei	-15,5	-19,5	-24,4	-17,4	-21,0	-29,0
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	1,9	5,4	21,0	3,9	1,0	20,0
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	-16,7	-9,5	-13,6	-20,5	-18,5	-17,1
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	-4,4	-5,8	-3,8	-3,8	-7,4	-6,7

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 3. Kreisergebnisse 3. Quartal 2002

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Gesamtumsatz ²⁾
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
Stadtverband Saarbrücken	37	1 235	360	8 005	22 157
Landkreis Merzig Wadern	11	545	194	3 719	12 230
Landkreis Neunkirchen	11	363	121	2 112	7 755
Landkreis Saarlouis	20	770	232	5 994	18 213
Saarpfalz-Kreis	13	427	147	2 783	9 225
Landkreis St. Wendel	8	286	92	1 666	4 811
Saarland	100	3 626	1 146	24 280	74 391

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

* Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungsgewerbe	45.31.0	Elektroinstallation
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten	45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. Erschütterung
45.11.3	Landeskulturbau und Renaturierung von Gewässern	45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten	45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen
45.12.0	Test- und Suchbohrung	45.34.0	Sonstige Bauinstallation
45.21.1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	45.42.0	Bautischlerei
	Herstellung von Fertigteilbauten aus ...	45.43.1	Parkettlegeri
45.21.3	... Beton im Hochbau aus selbsthergestellten Bausätzen	45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei
45.21.4	... Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen	45.43.3	Estrichlegerei
45.21.5	... Holz im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen	45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.ä.	45.43.5	Tapetenkleberei
45.21.7	Kabelleitungstiefbau	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt
45.22.1	Dachdeckerei	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	45.44.2	Glasergerbe
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	45.45.1	Fassadenreinigung
45.23.1	Straßenbau	45.45.2	Ofen- und Herdsetzerei
45.23.2	Eisenbahnoberbau	45.45.3	Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt
45.24.0	Wasserbau	45.50.0	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal
45.25.1	Brunnenbau		
45.25.2	Schachtbau		
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
45.25.4	Gerüstbau		
45.25.5	Gebäudetrocknung		
45.25.6	Sonstiger Tiefbau		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - WZ 93 - Baugewerbe

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Jahrbuch für das Saarland

Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer und des Bundes sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Statistik-Journal, Statistisches Monatsheft Saarland

Das Statistik-Journal informiert monatlich über aktuelle Ergebnisse aus einer Vielzahl von Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken und ein Zahlenspiegel umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

Saarland heute - Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich. Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

Bildung - Kurzinformation (erscheint jährlich)

III. Reihen

Einzelchrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten veröffentlicht. Regelmäßig erscheinen die Sonderhefte aus den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Agrarberichterstattung und allgemein bildende Schulen.

Saarländische Gemeindezahlen

In dieser jährlich erscheinenden Publikation werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder - Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise. Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich. Erwerbstätigenrechnung der Länder.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des Saarländischen Planungs- und Informationssystems SAPLIS usw. werden regelmäßig aktualisiert herausgegeben.

STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 06 81/5 01 - 59 35/- 59 25, Telefax 06 81/5 01 - 59 21, E-Mail: statistik@stala.saarland.de

Internet: <http://www.statistik.saarland.de>